

Stadt Weiterstadt · Riedbahnstraße 6 · 64331 Weiterstadt

Mitglieder
des Ausschusses für Soziales und Kultur und des
Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
und des Magistrates

64331 Weiterstadt

Die Stadtverordnetenversammlung

Ausschuss für Soziales und Kultur und
Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und
Verkehr

Sachbearbeitung

Britta Heß
☎ 06150/400-1402 · 📠 06150/400-1409
✉ britta.hess@weiterstadt.de
Zimmer-Nr. 610

Rathaus

Riedbahnstraße 6
64331 Weiterstadt
☎ 06150/400-0
<http://www.weiterstadt.de>

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr

Unser Zeichen I/4/001-19/Hß
Datum 13. März 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 1. gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Soziales und Kultur und des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr lade ich Sie herzlich ein für

**Montag, 9. April 2018 um 19:30 Uhr
im Rathaus, Sitzungsraum Verneuil sur Seine, Riedbahnstraße 6.**

Auf die beiliegende Tagesordnung, die Bestandteil der Einladung ist, wird verwiesen.

Die Mitglieder der Ausschüsse können sich im Einzelfall durch andere Stadtverordnete vertreten lassen (§ 62 Abs. 2 HGO). Sollten Sie verhindert sein, verständigen Sie bitte eine Vertreterin oder einen Vertreter.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Enzmann
Vorsitzender des Ausschusses
für Soziales und Kultur

Dr. Alexander Koch
Vorsitzender des Ausschusses
Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

F.d.R.

Tagesordnung

zur 1. gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Soziales und Kultur und des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
am 9. April 2018 um 19:30 Uhr

	Drucksache
1. Errichtung einer fünften Grundschule in Weiterstadt	10/0451/1

Vorlage an

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 08.03.2018

Errichtung einer fünften Grundschule in Weiterstadt

Beschlussvorschlag:

Das Schreiben an den Ersten Kreisbeigeordneten Christel Fleischmann zur Errichtung einer fünften Grundschule in Weiterstadt wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 1. Februar 2018 wurde das Mandat erteilt, dem Landkreis Darmstadt-Dieburg das städtische Gelände nördlich der ADS, zwischen Sportplatz und Straße zur Kläranlage, für die Errichtung einer Grundschule anzubieten.

Der Sachverhalt wurde am 20. Februar 2018 im Magistrat beraten.

Ralf Möller
Bürgermeister

Anlage:

Schreiben an Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg vom 9. Februar 2018
(2 Seiten)

Der Bürgermeister

Stadt Weiterstadt · Riedbahnstraße 6 · 64331 Weiterstadt

Kreisausschuss des Landkreises
Darmstadt-Dieburg
Herr Erster Kreisbeigeordneter
Christel Fleischmann
Jägertorstr. 207
64276 Darmstadt

Bürgermeister

Ralf Möller
☎ 06150/400-1002 · 📠 06150/400-1009
✉ ralf.moeller@weiterstadt.de
Zimmer-Nr. 619

Rathaus

Riedbahnstraße 6
64331 Weiterstadt
☎ 06150/400-0
<http://www.weiterstadt.de>

Öffnungszeiten

Montag - Freitag	8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 18:00 Uhr

Datum 13. März 2018

Errichtung einer fünften Grundschule in Weiterstadt

Sehr geehrter Herr Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann,

neben den sehr gelungenen Neu- bzw. Umbauten an der Albrecht-Dürer-Schule (ADS) und der Hessenwaldschule beabsichtigt der Landkreis Darmstadt-Dieburg als Schulträger eine weitere Investition in Weiterstadt. Binnen drei Jahren soll im Bereich des Campus rund um das Schulgelände der ADS eine fünfte Grundschule entstehen. Die Projekte zeigen, mit welchem Engagement der Landkreis seiner Verantwortung als Schulträger nachkommt.

Nach ursprünglichen Diskussionen über diesen Standort, freue ich mich, Ihnen mitteilen zu können, dass die Stadtverordnetenversammlung in Ihrer Sitzung am 14. Dezember 2017 beschlossen hat, alles Erforderliche für die gemeinsame Planung im Bereich des weit gefassten Campus in die Wege zu leiten. Damit sind die vormals in Erwägung gezogenen Standorte für diese Schule (Baugebiete Apfelbaumgarten und Laukesgarten) vom Tisch. Gleichwohl sehen wir perspektivisch bei einer entsprechenden Bevölkerungsentwicklung weiteren Bedarf im Neubaugebiet Apfelbaumgarten für eine sechste Grundschule.

Die Gremien der Stadt Weiterstadt unterstützen Sie als Schulträger daher sowohl bei der inhaltlichen Konzeption, als auch bei der Suche nach einem geeigneten Standort. Ich darf Ihnen daher mitteilen, dass ich in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 1. Februar 2018 das Mandat erhalten habe, Ihnen das städtische Gelände nördlich der ADS, zwischen Sportplatz und Straße zur Kläranlage, für die Errichtung einer Grundschule anbieten zu können. Die Stadt Weiterstadt ist derzeit im Besitz von mehr als 5.500 m² der Gemeinbedarfsfläche, die für Schulerweiterung ohnehin vorgesehen ist. Es ist bereits jetzt absehbar, dass auch der Bedarf an KiTa-Plätzen steigen wird. Vor diesem Hintergrund erachte ich die gemeinsame Planung einer Grundschule mit einem Kindergarten für zielführend, da hierdurch ggf. Synergieeffekte, sowohl baulicher, als auch konzeptioneller Natur entstehen könnten.

Da dieser Standort, trotz Einbindung in den Campus, für sich genommen jedoch autark wäre, sehe ich keine Notwendigkeit und damit auch keine Gefahr für die Schülerschaft, den Klein-Gerauer-Weg zur ADS zu queren. In diesem Zusammenhang weise ich gerne darauf hin, dass nach dem Verkehrsentwicklungsplan der Stadt Weiterstadt dieser Bereich mithilfe einer Fahrradstraße weiter verkehrsberuhigt werden soll. KiTa- und Grundschulkindern, die mit dem Auto gebracht werden, können von dem geplanten Parkplatz auf der südlichen Seite bequem zu Fuß durch die dann verkehrsberuhigte Straße Am Aulenberg zu ihrer Einrichtung kommen.

Dies eröffnet aus meiner Sicht dem Landkreis Entwicklungspotenzial, beispielsweise für den Bau eines Oberstufengebäudes direkt auf dem ADS-Gelände.

Der aktuell vom Schulträger für den Bau der fünften Grundschule vorgesehene Bereich, auf dem sich derzeit die mobi-sku:l befindet, war vor der Planung einer weiteren Grundschule in der ursprünglichen Konzeption des Landkreises als Freifläche mit Sport-, Spiel- und Begegnungsmöglichkeiten vorgesehen. Diese Planung begrüße ich grundsätzlich. Sie würde dem Gedanken eines Campus deutlich mehr Rechnung tragen als die jetzt vorgesehene Verdichtung.

Für die Kinder der Anna-Freud-Schule sehe ich den großen Vorteil, dass sie jahrgangsweise nach und nach in die inklusive Grundschule wechseln und bis zur Fertigstellung des Neubaus in etwa drei Jahren in ihrem derzeitigen Gebäude verbleiben könnten.

Darüber hinaus rege ich eine weitergehende Kooperation und Zusammenlegung der Sportanlagen der Stadt Weiterstadt (im Bereich des Braunshardter Tännchens) und der ADS (auf dem Schulgelände) an. Die kleine städtische Anlage wird neben den Schülerinnen und Schülern der ADS auch von weiteren Schulen aus Ihrem Verantwortungsbereich genutzt. M.E. vergeben wir uns eine historisch einmalige Chance, wenn das Gelände vorschnell einer anderen Nutzung zugeführt wird.

Ein grundsätzliches Einverständnis Ihrerseits vorausgesetzt, bin ich gerne bereit, über einen eventuellen Geländetausch, eine gemeinsame Unterhaltung sowie Ausstattung zu verhandeln.

In diesem Sinne bitte ich Sie, einer gemeinsamen Konzeption im Interesse aller Betroffenen vor Ort zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Möller
Bürgermeister